



Die Alten Schweden setzten ab 19 Uhr den musikalischen Rahmen.



Ohne die Zelte wäre das Feuerwehrfest eine sehr feuchte Angelegenheit geworden.

Freiwillige Feuerwehr Cronenberg

Nicht zu stoppender Spaß

Nach viel zu langer Corona-Pause konnte das traditionelle Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg endlich wieder ausgerichtet werden. Das Wetter war sehr launisch und wechselhaft, denn unaufhörlich gaben sich Regen und Sonnenschein die Klinke in die Hand, aber dies hielt die vielen Besucher/innen nicht ab zu kommen.

Und so konnte die beliebte Veranstaltung für die ganze Familie am Gerätehaus in der Kemmannstraße im gewohnten Umfang einfach durchstarten. Der Nachmittag stand im Zeichen einer „Feuerwehr zum Anfassen“ und bot mit Aufsehen erregenden Showübungen und faszinierenden Fahrzeugen ein großes Programm für Jung und Alt. Am Abend

wurde dann ausgiebig gefeiert - recht so, gab ja auch einiges aufzuholen - und die Band „Alter Schwede!“ heizte ein und glich das Wetter problemlos aus. Nicht nur am „längsten Tresen Wuppertal“ gab es dabei viel zu tun, denn auch die begehrten Feuerwehr-Würstchen wie auch andere Speisen fanden begierige Abnehmer. Auch die

Ausgabe der Mega-Tombola hatte ordentlich zu tun, denn die zahlreichen Preise fanden ebenso viele glückliche Gewinner. Gutes bleibt, oder kommt wie in diesem Fall zurück, wofür alle sichtbar dankbar sind.



Da arbeitet man doch gern!



Der Feuerwehrpinguin hielt das bunte Treiben im Auge und blickte endlich nicht mehr ins Leere.